

## Miele Professional an der Ilmac 2019

- ▶ Das innovative „EasyLoad“-System positioniert Laborglas automatisch richtig im Beladungsträger
- ▶ Laborspüler von Miele: leistungsstark und ressourceneffizient wie nie zuvor
- ▶ „ProCare Lab“: Systemlösung für die Laborglas-Aufbereitung

**Gütersloh/Spreitenbach, 14. August 2019. – Mit innovativen Produkten präsentiert sich Miele Professional ab dem 24. September auf der Ilmac in Basel: Im Mittelpunkt stehen neue Grossraum-Laborspüler, deren Ausstattung deutlich mehr Effizienz verspricht und die mit dem „EasyLoad“-System besonders schnell und komfortabel beladen werden können. Zudem werden am Miele Stand A220 (Halle 1.1) leistungsstarke Laborspüler gezeigt, die besonders durch ihre Ressourceneffizienz überzeugen, sowie Reinigungsautomaten speziell für den Laborbereich.**

### Die neuen Miele PLW 86 – Grossraum-, Labor- und Industriespüler

Die seit Mai 2019 verfügbaren Grossraum-Laborspüler haben eine um 50 Prozent höhere Pumpenleistung als die Geräte der Vorgängergeneration, so dass beste Reinigungsergebnisse erreicht werden – auch bei schwierigen Verschmutzungen. Trotzdem sind gegenüber den bisher verfügbaren Geräten, je nach Modell und Beladung, Verbrauchsreduzierungen von bis zu 27 Prozent beim Wasser und nahezu 30 Prozent bei der Chemie möglich. Dafür sorgt eine Umwälzpumpe, die ihre Drehzahl variabel an die Erfordernisse des jeweiligen Programmablaufs anpasst. In der Reinigungsphase wird damit die volle Leistung erreicht und anschliessend für die Spülung reduziert. Ausserdem ermöglicht das farbige, intuitiv bedienbare Touch-Display, dem Anwender bereits aus grösserer Entfernung den jeweiligen Status des Geräts zu erkennen.

Das farbige, intuitiv bedienbare Touch-Display, das alle wesentlichen Funktionen auf einen Blick anzeigt, ermöglicht eine besonders leichte und einfache Bedienung. Zusätzlich erkennt der Anwender durch die grossflächige dreifarbige Kammerbeleuchtung schon aus grösserer Entfernung den jeweiligen Status des Gerätes.

### EasyLoad

Mit dem neuen modularen System EasyLoad ist die Beladung so effizient und einfach wie nie zuvor. Laborglas wird jetzt automatisch richtig im Beladungsträger positioniert, wobei

keine Höhenanpassung der Halterungen mehr nötig ist. Kern des Systems ist eine neue Spüldüse: Sie ist so konstruiert, dass auch Gläser, deren Geometrie ein Aufliegen auf der Düsenspitze erfordert, sicher von innen durchspült werden können. Darüber hinaus bietet das System EasyLoad, das jederzeit um weitere Körbe und Module ergänzt werden kann, deutlich mehr Kapazität als bisher – und bei Laborflaschen von zwei Litern Volumen verdoppelt sie sich sogar.

### **Leistungsstark, sicher, flexibel: Der Miele PG 8593**

Der PG 8593 Miele Spüler verfügt über ein innovatives Spülsystem, das mehr Kapazität und bessere Aufbereitungsergebnisse bei gleichzeitig reduziertem Ressourceneinsatz bietet. Eine drehzahlvariable Umwälzpumpe passt den Wasserdruck den verschiedenen Programmphasen an. Dies spart Wasser und darüber hinaus Energie – und senkt, je nach Programm und Anforderung, bis zu 45 Prozent des Verbrauchs im Vergleich zur Vorgängergeneration. Für alle Geräte dieser Serie steht ein Konzept an Körben und Einsätzen zur Verfügung. Je nach Bedarf lassen sich die wenigen Module leicht und intuitiv zu einer Vielzahl von Kombinationen zusammenstecken. Damit bieten auch diese ein Höchstmass an Flexibilität bei der Aufbereitung.

### **Laborglasaufbereitung mit kompakter Technik: Der Miele PG 8536**

Der PG 8536 ist mit technischen Highlights ausgestattet, die bislang ausschliesslich modernen Grossraum-Reinigungs- und Desinfektionsautomaten vorbehalten waren. Der Reinigungs- und Desinfektionsautomat zeichnet sich durch ein besonderes Mass an Wirtschaftlichkeit, Präzision und Sicherheit aus. Das Gerät bringt alle Voraussetzungen für eine Laborglasaufbereitung auf höchstem Niveau mit. Sie verfügt über die integrierte Spülmarmkontrolleinheit „Perfect Speed Sensor“, die während der Aufbereitung die exakte Drehzahl jedes einzelnen Spülarms überwacht und dokumentiert. Damit lassen sich Fehler wie eine falsche Beladung oder Schaumbildung während des Programmablaufs unverzüglich erkennen, die zu einer Beeinträchtigung des Reinigungsergebnisses führen können.

### **«ProCare Lab»: Auf Laborspüler abgestimmte Prozesschemie**

Die „ProCare Lab“-Prozesschemikalien wurden mit Hilfe umfangreicher Labortests auf das besonders leistungsfähige Spülsystem der Miele Laborspüler abgestimmt. Von der neuen Systemlösung profitieren Kunden durch die besonders gründliche, aber gleichzeitig auch werterhaltende Reinigung ihrer Laborgläser. Für die unterschiedlichen Applikationen steht ein breites Programm an Pulver- oder Flüssigreinigern zur Auswahl, die platzsparend in den Laborspülern selbst (modellabhängig) oder in speziellen Dosierschränken sauber und sicher verstaut werden können. Eine automatische und sichere Dosierung der flüssigen Medien

übernehmen Dosiermodule, die gleichzeitig melden, wenn ein Nachfüllen der Chemikalien erforderlich ist.

## Medienkontakt:

René Hofmann

Telefon: +41 56 417 24 68

E-Mail: r.hofmann@miele.com

**Über das Unternehmen:** Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Produktbereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- sowie Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Wäschetrockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Laboratorien (Geschäftsbereich Professional). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland sowie je ein Werk in Österreich, Tschechien, China und Rumänien. Hinzu kommen die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Weltweit beschäftigt das in vierter Generation familiengeführte Unternehmen gut 20'100 Personen. Bei der Vertriebsgesellschaft Schweiz sind etwa 430 Mitarbeiter beschäftigt.

## Zu diesem Text gibt es drei Fotos



**Foto 1:** Die Kapazität der neuen Laborspüler PLW 86 ist gegenüber der Vorgängergeneration deutlich gestiegen – bei Laborflaschen von zwei Litern Volumen verdoppelt sie sich sogar. (Foto: Miele)



**Foto 2:** Neues Injektorsystem für die schnelle, leichte und sichere Aufbereitung von Laborglas: EasyLoad von Miele besteht aus drei verschiedenen Modulen, die sich so ausstatten lassen, wie es der individuelle Bedarf erfordert. (Foto: Miele)



**Foto 3:** Für die Aufbereitung verschiedenster Laborgläser steht eine Vielzahl an Beladungswagen und Körben zur Verfügung. (Foto: Miele)

Download Text und Fotos: [www.miele-presse.ch](http://www.miele-presse.ch)

Folgen Sie uns:

 [Miele | Miele Professional](#)